



Schachverein Königsspringer 1929 e.V. Großauheim Springer Post 4/2024

Durch **NEUORDNUNG** der Ligen auf Bundesebene ist die Besetzung der Ligen im MVS noch offen.

Großauheim hat alle Spielklassen gehalten

*Herzliche Glückwünsche
zum Geburtstag!*

Im Juli:

Nihal Reddy Ankammagari,
Thomas Gunkel, Mustafa
Batuhan Iliev & Domenico Sci-
urti.

Im August:

Winfried Blossze, Christian Ere-
menko, Volkmar Höhne, Elif
Koc, Gino Rogala, Johannes
Szabo & Milow Windeck.

2:2 bei den Schachdrachen in Wächtersbach

**Großauheimer Senioren halten
die Tabellenspitze**

In einem sehr engen Match konnten die Großauheimer Senioren ihrem favorisierten Gegner an allen Brettern die Stirn bieten. Da die Aufstellung quasi bis zur letzten Minute offen war, ist vor allem Bernd Priemer zu danken, der

dann kurzfristig einsprang und mit einem Remis am 3. Brett das Gesamtergebnis sicherte. Aber auch die „Stammbesetzung“ mit Harald Jorzick, Volkmar Höhne und Gernot Zahn (alle drei unter den ersten sechs der Topscorer-Liste der Liga) zeigte auch in dieser Begegnung gewohnt gute Leistung.

Nachdem wir in der kommenden Runde spielfrei sind, kommt es am 10.07. in Großauheim gegen Dietzenbach zu einem echten Endspiel um den Titel. – wg –

Seniorenliga		
Großauheim	9	13,5
Schachdrachen	6	11,5
Dietzenbach	6	11
Neuberg	5	9
Bischofsheim	3	8
Mühlheim	1	5
Hainstadt	0	2

Bezirksoberliga		
Mühlheim	16	39
Kinzigtal	14	31
Obertshausen	13	32
Heusenstamm 2	12	29
Nidderau	11	37,5
Großauheim	9	27,5
Hainstadt	8	21,5
Bischofsheim	5	23
Neuberg 4	2	17,5
Schöneck 2	0	12
Bezirksliga		
Gründau 2	20	43
Schachdrachen 2	16	44,5
Somborn	16	38,5
Offenbach 3	15	39,5
Großauheim 2	12	28,5
Nidderau 2	10	31,5
Kinzigtal 2	10	31,5
Obertshausen 2	9	34,5
Bergwinkel 2	8	30
Ronneburg	8	29
Hailer-Meerholz	5	23
SF Heusenstamm	3	22,5
Kreisliga		
Mühlheim 2	11	18,5
Sotzbach	8	14
Großauheim 3	8	12,5
Offenbach 5	7	12,5
Bergwinkel 3	6	12,5
Neuberg 6	4	10,5
Gründau 3	3	8
Hainstadt 2	1	7,5

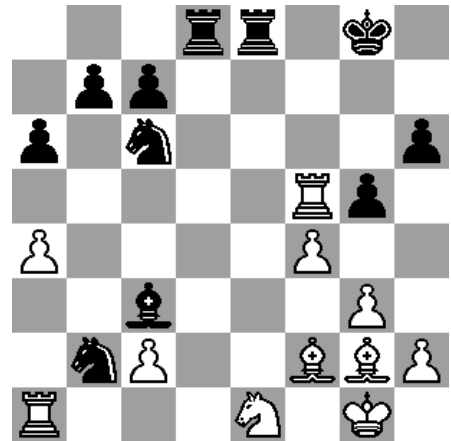
Ihr seid am Zug!

Josep Monedero Gonzalez
– Emili Simon Padros

Andorra, 2006

Schwarz hatte sich Raumvorteil verschafft, hatte die einzigen beiden freien Reihen mit den Türmen besetzt und musste sich jetzt entscheiden, wie weiter fortsetzen. Mit **25...Sd4?!** griff er fehl. Die Partie endete 30 Züge später Remis.

Doch wie konnte Schwarz seine vorteilhafte Stellung ausnutzen?



MVSJ Staffel C		
Gründau 3	8	13,5
Offenbach 2	7	13,5
Schachdrachen	6	12,5
Großauheim	5	10,5
Bergwinkel	3	6
Gründau 2	1	4

Großbauheim 2 siegt knapp gegen Ronneburg

In der letzten Runde in der Bezirksliga gewann das zweite Team des SV Königsspringer 1929 Großbauheim gegen den SC Ronneburg mit 3,5 zu 2,5. Drei Partien gingen remis aus. Gino Rogala einigte sich mit Jürgen Bieber in nicht ganz ausgespielter Stellung auf Remis. Auch Gernot Zahn und Patrick Schäfer spielten Remis. Beide waren nach der Eröffnung in einer sehr komplizierten Stellung gelandet, in der jeder Fehler das sofortige Aus bedeutet hätte.

Nikola Repac und Martin Schweitzer hatte mit dem König entgegengesetzt rochiert.



Beide versuchten dies durch aggressives Spiel auszunutzen. Da die Verteidigung jedoch beiden gelang, war der Remisschluss unausweichlich. Sah es bis dahin nach einem friedliche Ende zum Abschluss

der Saison aus, purzelten jetzt die Punkte.

Der Ronneburger Andreas Goldschmidt hatte eine Figur für einige Bauern von Dr. Kai-Ulrich Boldt geopfert. Obwohl es lange gut für Goldschmidt aussah, konnte Boldt letztendlich die Figur zurückgewinnen und in einem verlorenen Endspiel gab Goldschmidt auf.



(Kai Boldt und Andreas Goldschmidt) Reinhard Wolf, Großbauheim, startete gegen Thorsten Nohr einen vielversprechenden Angriff mit mehreren Bauern. Nohr hatte dem nicht genug entgegensetzen und musste sich geschlagen geben.



Einen Punkt für Ronneburg holte Manfred Schwarz. Er hatte zuerst einen Bauern gegen Kai Höllwarth verloren. Höllwarth jedoch spielte zu selbstsicher und lief in eine Springergabel, die ihn die Dame und damit die Partie kostete.

Die Königsspringer stehen jetzt auf Platz fünf der Tabelle. Ronneburg ist auf dem drittletzten Platz gelandet und damit gerade so dem Abstieg entronnen, so dass man sich in der nächsten Saison wieder in der Bezirksliga treffen wird.

ERINNERUNG

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Hiermit lade ich auf Antrag des Vorstandes alle Mitglieder recht herzlich zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung ein!

Freitag, 21.06.2024

Um 20 Uhr im Bürgerhaus Großauheim, Raum B 6

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Diskussion und Beschlussfassung zu den Vorschlägen der Mannschaftsaufstellung.
3. Anträge

4. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich bis zum 14.06.2024 beim Vorstand eingegangen sein!

gez. Kai Boldt

1. Vorsitzender

Es spielt die Bezirksoberliga wieder an 8 Brettern, Bl, Bk & Kol an 6 und der Rest an 4 Brettern. Daher ist es notwendig, dass all diejenigen, die fest in einer Mannschaft gestellt werden wollen, bzw. als Ersatzspieler dabei sein wollen, besonders aufgerufen sind an dieser Versammlung persönlich teilzunehmen.

Ihr seid am Zug!
Lösung: Schwarz musste den anderen Springer nehmen: 25.Spl! und Springers auf e1 und greift gleichzeitig den Turm auf a1 an. Materialverlust ist dann schon nicht mehr zu verhindern.

V.i.S.d.P.: Walter Gunkel
Herausgeber & Redaktion: Der Vorstand
www.auheimer-schachverein.de